

öffentliche N I E D E R S C H R I F T

VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft, SZ-03PGFXF	
Sitzung am : 08.11.2000	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2	
Sitzungsbeginn : 18:20	Sitzungsende : 21:40

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft
Sitzungsdatum	: 08.11.2000

Sitzungsteilnehmer

Verwaltung

Flemer, Rüdiger	18:20 bis 21:40 Mehrzwecksäle Norderstedt
Adler, Jörg-Martin	18:20 bis 21:40 "Haus im Park"
Marggraff, Heidemarie	18:20 bis 21:40 Entwicklungsgesellschaft
Bertermann, Marc-Mario	18:20 bis 21:40 Entwicklungsgesellschaft
Holstein, Michael	18:20 bis 21:40 Amt 50
Scharf, Norbert	18:20 bis 21:40 Amt 32
Radel, Margret	18:20 bis 21:40 Personalrat
Kroeger, Stefan	18:20 bis 21:40 Forum
Meißner, Carola	18:20 bis 21:40 Amt 40
Schmidtke, Artur	18:20 bis 21:40 Amt 40
Sandhof, Martin	18:20 bis 21:40 Amt 70
Möller, Jörg	18:20 bis 21:40 Amt 69
Seevaldt, Wolfgang	18:20 bis 21:40 Amt 69
Koschmieder, Sabrina	18:20 bis 21:40 Amt 20
Trahm, Ursula	18:20 bis 21:40 Amt 20
Jellonek, Claudia	18:20 bis 21:40 Amt 20
Kriese, Tobias	18:20 bis 21:40 Amt 20
Herzbach, Christian	18:20 bis 21:40 Protokoll
Nadolny, Ralf	18:20 bis 21:40 Amt 20
Fecht, Gerald v.d.	18:20 bis 21:40 Amt 20
Ahl, Jochen	18:20 bis 21:40 Amt 69
Fischer, Nina	18:20 bis 21:40 Amt 68
Schlüter, Uwe	18:20 bis 21:40 Amt 68
Breyman, Axel v.	18:20 bis 21:40 Amt 15
Bruns, Edgar	18:20 bis 21:40 Amt 14
Syttkus, Wulf-Dieter	18:20 bis 21:40 Steuerungsdienst
Becker, Siegfried	18:20 bis 21:40 Amt 10
Schlombs, Walter	18:20 bis 21:40 Zweiter Stadtrat
Freter, Harald Dr.	18:20 bis 21:40 Erster Stadtrat
Grote, Hans-Joachim	18:20 bis 21:40 Bürgermeister

Teilnehmer

Algier, Ute

18:20 bis 21:40 Gast

Entschuldigt fehlten

Sonstige Teilnehmer

4

VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft
Sitzungsdatum	: 08.11.2000

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :
Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 : B00/0537
Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt 2000 (HHSt. 4606.96000) für zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen Bolzplatz B 202**

**TOP 5 : B00/0550
Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2000**

**TOP 6 : B00/0551
Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2001**

**TOP 7 : B00/0548
1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2000**

**TOP 8 : B00/0549
Wirtschaftsplan für das Jahr 2001 und Arbeitsprogramm der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH**

**TOP 9 : B00/0556
1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für die "Das Haus im Park" gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2000**

**TOP 10 : B00/0555
Wirtschaftsplan der "Das Haus im Park" gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2001**

**TOP 11 : B00/0565
Neuer 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2000**

TOP 12 : B00/0557

2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2000

TOP 13 : B00/0558

Erlass der Haushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Jahr 2001

TOP 14 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP M00/0582

14.1 :

Entwicklung des Gewerbesteuersolls

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 15 :

Berichte und Anfragen - nicht öffentlich

TOP 16 : M00/0491

Tertialbericht des Amtes für Finanzen T 2/2000

TOP 17 : B00/0542

Jahresrechnung 1999, Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes

TOP 18 : B00/0552

Wirtschaftsplan für das Jahr 2001 der Stadtwerke Norderstedt

TOP 19 : B00/0553

Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2001

TOP 20 : B00/0554

Wirtschaftsplan der wilhelm.tel GmbH für das Wirtschaftsjahr 2001

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft
Sitzungsdatum	: 08.11.2000

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Kühl, eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlußfähigkeit mit 11 Ausschußmitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Herr Kühl schlägt vor über Top 15 –Tertialbericht des Amtes für Finanzen-(Vorlage 00/0491) und Top 18 -Jahresrechnung 1999; Schlußbericht des Rechnungsprüfungsamtes- (Vorlage 00/0542) in der kommenden Sitzung am 22.11.00 zu beraten. Er läßt über diesen Vorschlag abstimmen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Herr Bürgermeister Grote bittet, die Top 13 –Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2001-(Vorlage 00/0553) und 14 –Wirtschaftsplan der wilhelm.tel GmbH für das Wirtschaftsjahr 2001- (Vorlage 00/0554) von der Tagesordnung abzusetzen. Die Vorlagen sollen zunächst in den Aufsichtsräten beschlossen werden.

Frau Peihs beantragt, den Punkt 12 –Wirtschaftsplan für das Jahr 2001 der Stadtwerke Norderstedt (Vorlage 00/0552) gemeinsam mit den vom Bürgermeister genannten Punkten in der Sitzung am 22.11.00 zu beraten. Die Beschlußfassung in der Stadtvertretung soll dann am 12.12.00 erfolgen.

Herr Kühl empfiehlt darüberhinaus, auch den Beschluß zur Haushaltssatzung, Punkt 17 der TO (Vorlage 00/0558) unabhängig von den heutigen Beratungen, ebenfalls auf den 22.11.00 zu verlegen.

Über die so geänderte Tagesordnung wird abgestimmt.

Die Tagesordnung wird mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 3:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4: B00/0537

Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt 2000 (HHSt. 4606.96000) für zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen Bolzplatz B 202

Herr Nicolai beantragt den in der Angelegenheit gefassten Beschluß des Ausschusses für junge Menschen vom 18.10.00 (Vorlage-Nr. B 00/0537) zur Grundlage des Beschlusses des Ausschusses für Finanzen Werke und Wirtschaft zu machen und im Wortlaut in die Niederschrift aufzunehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Ausschuß für junge Menschen hat in seiner o.g. Sitzung folgenden Beschluß formuliert:

- Der Ausschuß für junge Menschen beschließt die Planung Lärmschutzwand mit Mehrkosten von 140.000,--DM. Er bittet die Ausschüsse Finanzen, Werke und Wirtschaft und Planung, Bau und Verkehr diesem Beschluß auch zuzustimmen, weil der Bolzplatz im B-202 dringend für die Jugendlichen benötigt wird.
- Der Ausschuß für junge Menschen mißbilligt die Verfahrensweise der Verwaltung zur Realisierung des Bolzplatzes im B 202.
- Die Stadtvertretung stimmt gemäß § 82 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein der Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe bei der Haushaltsstelle 4606.9600-Bolzplätze, Bolzplatz B 202, - Baukosten- in Höhe von 140.000,--DM zu. Deckungsmittel stehen durch Minderausgaben auf der Haushaltstelle 5800.96020 –Park- und Gartenanlagen – allgemein- Grünzug B 202- zur Verfügung.

Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 5: B00/0550

Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2000

Dem Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2000 wird zugestimmt.

Zusammenstellung in sinngemäßer Anwendung des §12 Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2000.

1. Es betragen:

1.1. im Erfolgsplan	
die Erträge	10.000 DM
die Aufwendungen	460.000 DM
der Jahresgewinn	DM
der Jahresverlust	450.000 DM
1.2. im Vermögensplan	
die Einnahmen	4.895.000 DM
die Ausgaben	4.895.000 DM

Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 6: B00/0551

Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2001

Dem Vertreter des Beteiligungsinteresses der Stadt Norderstedt in der Gesellschafterversammlung der "Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH" wird die Weisung erteilt, der Festsetzung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2001 zuzustimmen..

Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 7: B00/0548

1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2000

"Dem Vertreter des Beteiligungsinteresses in der Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH, Herrn Bürgermeister Grote, wird die Weisung erteilt, in der Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für die Festsetzung des 1. Nachtrags zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2000 zu stimmen."

Die Vorlage wurde mit 10 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen

TOP 8: B00/0549

Wirtschaftsplan für das Jahr 2001 und Arbeitsprogramm der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH

Herr Nicolai schlägt vor, über die Bereiche Treuhandvermögen und GmbH der Vorlage getrennt abzustimmen. Es wird so verfahren.

Dem Vertreter des Beteiligungsinteresses in der Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH, Herrn Bürgermeister Grote, wird die Weisung erteilt, in der Gesellschafterversammlung der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für die Festsetzung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2001 und des Arbeitsprogrammes 2001 zu stimmen.”

Der Beschluß erfolgt für das Arbeitsprogramm 2001:

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Der Beschluß erfolgt für den Wirtschaftsplan 2001 –GmbH Bereich-:

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Der Beschluß erfolgt für den Wirtschaftsplan 2001 –Treuhandbereich-

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 9: B00/0556

1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für die "Das Haus im Park" gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2000

Dem Vertreter des Beteiligungsinteresses der Stadt Norderstedt in der Gesellschafterversammlung der “Das Haus im Park” gGmbH wird die Weisung erteilt, der Festsetzung des 1. Nachtrages des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2000 zuzustimmen.

Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 10: B00/0555

Wirtschaftsplan der "Das Haus im Park" gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2001

Dem Vertreter des Beteiligungsinteresses der Stadt Norderstedt in der Gesellschafterversammlung der “Das Haus im Park” gGmbH wird die Weisung erteilt, der Festsetzung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2001 zuzustimmen.

Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 11: B00/0565

Neuer 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2000

“Der Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft hebt seine Beschlussempfehlung vom 27.09.2000 auf und empfiehlt, der Stadtvertretung den 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2000 wie folgt zu beschließen:

“Die Stadtvertretung beschließt, den 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Norderstedt für das Jahr 2000 in der als Anlage 1 beigefügten Fassung vom 24.10.2000.”

Die Vorlage wurde mit 9 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen mehrheitlich beschlossen

TOP 12: B00/0557

2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2000

18.50 Uhr : Der Vorsitzende schließt die Öffentlichkeit aus, da Herr Bürgermeister Grote in einer dem Steuergeheimnis unterliegenden Angelegenheit berichtet.

Der Sachverhalt ist dem beigefügten Vermerk zu entnehmen.

19.00 Uhr : Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her.

Herr Kriese berichtet über Veränderungen im Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt für den 2. Nachtrag (s. Anlage zur Niederschrift). Der Ausschuß beschließt einvernehmlich die vorgetragenen Änderungen in den 2. Nachtragshaushalt aufzunehmen.

Es wird die geänderte folgende 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2000 beschlossen:

**2. Nachtragshaushaltssatzung
der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2000**

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluß der Stadtvertretung vom folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	Erhöht um	Vermindert um	Und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge Gegenüber bisher nunmehr festgesetzt auf	
	DM	DM	DM	DM
1. im				
Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen		4.171.400	296.635.400	292.464.000
die Ausgaben		4.171.400	296.635.400	292.464.000

2. im

Vermögenshaushalt			
die Einnahmen	5.716.100	64.510.400	70.226.500
die Ausgaben	5.716.100	64.510.400	70.226.500

§ 2

Es wird neu festgesetzt:

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von bisher
10.226.400 DM auf 10.486.400 DM.

Die Vorlage wurde mit 11 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen einstimmig beschlossen

TOP 13: B00/0558

Erlass der Haushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Jahr 2001

Der Ausschuß berät über die Ansätze des vorgelegten Entwurfs zum Verwaltungshaushalt für das Haushaltsjahr 2001.

Haushaltsstelle 9100.4700	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Deckungsreserve Personalkosten
---------------------------	--

Frau Plaschnick beantragt den Ansatz um den Betrag von 500.000,--DM zu kürzen.

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen, mehrheitlich abgelehnt.

Frau Reinders beantragt den bislang bei:

Haushaltsstelle 0000.56200	Schulung Stadtvertreter/Bürgerliche
----------------------------	-------------------------------------

veranschlagten Betrag von 5.000,--DM auch für 2001 einzuplanen und dafür den Ansatz bei:

Haushaltsstelle 0000.7000	Zuschuß Fraktionen
---------------------------	--------------------

Um den Betrag von 5.000,--DM zu kürzen.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen, mehrheitlich abgelehnt.

Die Sitzung wird von 19.55 – 20.10 Uhr unterbrochen.

Frau Becker berichtet, dass im Hauptausschuß am 06.11.00 beschlossen wurde, für die Interneteinrichtung 13.000,--DM bereitzustellen. Die dafür erforderliche Haushaltsstelle soll eingerichtet werden.

Frau Reinders beantragt den Ansatz bei :

Haushaltsstelle 0000.70001	Zuschuß Personal Kosten Fraktionen
----------------------------	------------------------------------

Um den Betrag von 25.000,-- zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen, mehrheitlich abgelehnt.

Herr Schmidtke bittet den Ansatz bei :

Haushaltsstelle 4604.70773	Zuschuß Kirchgem. Harksh. Falkenberg
----------------------------	--------------------------------------

Um 4.800,--DM zu erhöhen und dafür den gleichen Betrag bei :

Haushaltsstelle 4604.41400	Angestelltenvergütung
----------------------------	-----------------------

Zu verringern.

Herr Kühl wünscht, die Bezeichnung Asylanten beim Fachbereichsbudget 9020 in den Begriff Asylbewerber zu ändern. Der Begriff Asylanten sei negativ besetzt.

Über den so geänderten Verwaltungshaushalt wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen, mehrheitlich beschlossen.

- Frau Becker berichtet, dass auf Beschluß des Hauptausschusses im Vermögenshaushalt der Betrag von 150.000,--DM für den Aufbau bei der Dokumentenverwaltung und Archivierung via Internet bereitgestellt werden soll. Weitere 25.000,--DM sollen für die Vernetzung und den Anschluß der Fraktionen an das Internet zu Verfügung gestellt werden. Die entsprechenden Haushaltsstellen werden noch eingerichtet.

Der Ausschuß beschließt:

Haushaltsstelle 2000.95000	Sofortmaßnahmen Klimaschutz
----------------------------	-----------------------------

aufgrund der Verringerung des Ansatzes um 300 TDM im 2. Nachtrag 2000 soll der gleiche Betrag nunmehr im Grundhaushalt 2001 bereitgestellt werden

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen , mehrheitlich beschlossen

Herr Schlüter gibt Erläuterungen zur :

Haushaltsstelle 2301.95040	Fassadensanierung Copernicgymnasium
----------------------------	-------------------------------------

Aufgrund der im 2. Nachtrag 2000 enthaltenen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 260.00 TDM für die Fassadensanierung sind Haushaltsmittel in gleicher Höhe im Grundhaushalt 2001 vorzusehen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen, mehrheitlich beschlossen

Frau Reinders beantragt, den Ansatz bei der:

Haushaltsstelle 4360.93500	Beschaffung von beweglichem Vermögen
----------------------------	--------------------------------------

Auf den Betrag von 10.000,--DM zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: 10 Nein-Stimmen, 1 Ja-Stimme, mehrheitlich abgelehnt.

Damit enden die Beratungen zum Haushalt, die Beschlußfassung soll in der nächsten Ausschußsitzung am 22.11.00 erfolgen.

**TOP 14:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

1. Herr Kühl berichtet über eine neue Regelung im Ablauf der Ausschußsitzungen, die Anwesenheit von stellvertretenden Mitgliedern betreffend.
2. Herr Kühl berichtet darüber, dass Jahresabschlüssen bei den Stadtwerken findet am Mittwoch, den 13. 12.00 statt.

**TOP M00/0582
14.1:
Entwicklung des Gewerbesteuersolls**

Entwicklung des Gewerbesteuersolls

	+/-	1999	+/-	2000
Januar				59.833
Februar	-3.720	51.968	10.800	62.768
März				66.055
April	-9.377	56.719	9.790	66.509
Mai	-6.143	59.518	11.032	70.550
Juni	-341	66.665	-6.689	59.976
Juli	-1.693	67.252		
August	-2.021	69.416	13.524	82.940
September	158	69.758	13.287	83.045
Oktober	663	71.364	12.731	84.095
November	2.739	73.259		
Dezember	2.634	73.154		
HH-Ansatz		72.000		87.000